Inhalt

Vorwort des Reihenherausgebers	9
1 Leitgedanken	11
1.1 Absichten	12
1.2 Gliederung	14
1.3 Vorgehen der Untersuchung	15
1.3.1 Denkweise der Untersuchung	17
1.3.2 Denk- und Sprachformen, gefasst in Kategorien	19
1.4 Gesellschaftliche Orte parasemantischer Dichtung	23
1.5 Sozialwissenschaftliche Grundlagen: Herrschaft durch Sprache, Herrschaft der Sprache	26
1.6 Sinn des Unsinn im Sprachspiel	34
1.7 Verstehensprozesse	38
1.7.1 Hören und Sprechen verstehen	41
1.7.2 Medien in Ästhetik und Therapie	46
2 Ästhetische und therapeutische Kommunikation in Sprache	53
2.1 Auffassungen ästhetischer Kommunikation von Sprachtexten	60
2.2 Sprechen im therapeutischen Kontext	63
2.3 Auffassungen von soziotherapeutischer Kommunikation	64
2.3.1 Personale Faktoren in therapeutischer Kommunikation	64
2.3.2 Prozessuale Faktoren therapeutischer Kommunikation	66
2.4 Haltung und Zielstellung der Menschen, die sich zur Arbeit mit anderen anbieten	67
2.5 Bibliothherapie, Poesietherapie und eigenes Schreiben und Sprechen	70
2.6 Musikalische Prozesse als Ästhetik und Therapie	76
2.6.1 Ausdruck und Darstellung der Person beim Sprechen und Singen	77
2.6.2 Vom Klang zum Sinn	78
2.6.3 Hören und Stimme	80
2.6.4 Musikalisch beeinflusste Formen des Sprechausdrucks	85
2.6.4.1 Paraverbales als Musik	86
2.6.4.2 Musik und Sprache in Klangbeispielen	87
2.6.4.3 Sprechgesang	89

2.6.4.4	Zungenrede	91
2.7	Lautgedichte aus Rollen sprechen oder spielen	94
2.7.1	Wer spricht als wer (zu wem worüber)?	94
2.7.2	Suche nach Wahrheit im Inszenieren: Theater und Therapie	100
2.7.2.1	Suche nach Wahrheit im Inszenieren des Lebens: Das Psychodrama	103
2.7.2.2	Lautproduktion und Stimmklang in den Inszenierungen des Alltags	104
2.7.2.3	Therapeutisierung der Bühne.....	105
2.7.2.4	Suche nach Wahrheit im Inszenieren des Theaters für das Theater	106
2.7.2.5	Handelndes Zuhören und Zuschauen: Wirkung von Gesprochenem	106
2.7.2.6	Dialog in der Spielrolle.....	111
2.7.2.7	Von der Ästhetik zur Therapie im Gespräch über das Handeln.....	112
3	Beispiele für Arbeit und Werk von Lautdichtern.....	115
3.1	Lautdichter der russischen Revolutionszeit	117
3.1.1	Velimir Chlebnikov	120
3.1.2	Aleksej Kručenyč	126
3.1.3	Alexander Tufanov	127
3.1.4	Bedeutung der russischen Lautdichtung der Revolutionszeit	129
3.2	Beispiele für Lautdichter im deutschsprachigen Raum	130
3.2.1	Hugo Ball.....	130
3.2.2	Rudolf Blümner als Prototyp eines Sprechers parasemantischer Dichtung.....	137
3.2.3	Raoul Hausmanns synästhetischer Ausdruck von Emotionen	145
3.2.4	Kurt Schwitters Semantisierungsmodell der Buchstabendichtung	151
3.2.4.1	Sonate in Urlauten: Nahtstelle zwischen Sinn und Klang	153
3.2.4.2	Konzept der Sonate in Urlauten, auf seine Wirkung hin befragt.....	160
3.2.4.3	Zum Gebrauch der Sonate in Urlauten	162

3.2.5	Carlfriedrich Claus: Statt absoluter Lautdichtung existentielle Lauterfahrung	164
3.2.5.1	Von Hausmann zu Claus	165
3.2.5.2	Am Rand des Verstummens, nach dem Schrei: Carlfriedrich Claus	165
3.2.5.3	Lautzeichen im Mund und im Ohr, in der Hand und im Auge	167
3.2.6	Dieter Schnebel: Lautübungen zwischen Ästhetik und Therapie	173
3.2.6.1	Schulmusik. Beispiel für eine Arbeit mit Stimm- und Sprechanweisungen	174
3.2.6.2	Glossolalie 61 (1959-60)	175
3.2.7	Dichterliches Zwischenreich: Ernst Jandl.....	177
4	Verstehen der Prozesse beim Sprechen von Lautdichtung.....	185
4.1	Ontogenese paraverbaler Dichtung	186
4.1.1	Woher kommen die Urlaute?.....	187
4.1.2	Paraverbales und Melodiebewegung in der Hör- und Stimmentwicklung	191
4.1.3	Wege in das Lautgedicht	193
4.2	Anmutungen und Symbolik einiger Laute in Darstellung und Kritik	197
4.3	Stellungnahme aus der Linguistik gegenüber Formen der Darstellung am Beispiel bedeutungstragender Klangpartikel (Ideophone).....	207
4.4	Textgestalt der Lautdichtung: Typographie als Rhetorik.	218
4.5	Muster zur Beschreibung von Stimme und Artikulation in Bezug auf textliche und personale Intentionen	222
4.5.1	Funktion der Muster einiger Ultra-Lettristen.....	226
4.5.2	Trojans Arbeitshypothesen zur Höranalyse	228
5	Zur Didaktik und Methodik der ästhetischen und therapeutischen Kommunikation mit Lautgedichten	233
5.1	Didaktik des Lautgedichtes in Bezug auf ästhetische und therapeutische Kommunikation	243
5.2	Methodik des Lautgedichtes in Bezug auf ästhetische und therapeutische Kommunikation	245

5.3	Beschreibung von Personen und Texten als Ausgangspunkt der Arbeit	248
5.4	Einige methodische Ziele der ästhetischen und therapeu- tischen Arbeit mit Lautgedichten	251
	Anmerkungen	260
 Anhang Materialien genannter Autoren		
A 1	Beschreibungskriterien von Geißner	268
A 2	Muster der Lautstilistik Trojans.....	270
A 3	Selbst- und Fremdeinschätzung bei Gundermann und Stelzig	271
A 4	Skizzen von Carlfriedrich Claus	274
	Literaturverzeichnis	275